



Aussteller: Achim Behrens, Klein GmbH, Wolfgang Jeckstadt, AIRadio, und Michael Pirkl, Schmidt Funktechnik (v. li.), stellten am Gemeinschaftsstand Alarmierungs- und Personenüberwachungssysteme per TETRA-Mobilfunk vor.

PMRmobil 2013

Mit einem Mix aus Vortragsprogramm mit aktuellen Themen und begleitender Fachausstellung zieht die Roadshow seit 2007 an drei aufeinanderfolgenden Tagen in regional unterschiedlichen Städten Deutschlands das Fachpublikum aus Kommunen, den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), von Energieversorgern, aus Verkehrsunternehmen dem Funkfachhandel u. a. Bereichen an. Auch in diesem Jahr bildeten die Vertreter der BOS, wie von Feuerwehren, Polizei und Katastrophenschutz, wieder einen Besucherschwerpunkt, was nicht zuletzt auch an der Themenauswahl Leitstellen, Objekt- bzw. Einsatzstellenfunk, Datenapplikationen und DMR (Digital Mobil Radio) lag.

Die Veranstaltung 2013 des Bundesverbands Professioneller Mobilfunk e. V., in dem die führenden Anbieter und Anwender von Funk- und Kommunikationssystemen für den mobilen professionellen Einsatz zusammengeschlossen sind, startete in Leipzig. Weitere Stationen waren Mainz und Ulm. Rund 300 Besucher konnten zu den Veranstaltungen begrüßt werden. Da die Roadshow in diesem Jahr Städte ausgewählt hatte, die in den Vorjahren noch nicht besucht wurden, konnte auch ein sehr hoher Prozentsatz an Neubesuchern (über 80 %) verzeichnet werden.

27 Unternehmen stellten in Vorträgen und während der begleitenden Ausstellung ihre Einzel- sowie Komplettlösungen vor und die interessierten Teilnehmer hatten die Möglichkeit, mit den Herstellern der Technik direkt in Kontakt zu treten. Mit Vorträgen zu den aktuellen Themen wie

- Tunnel- und Gebäudefunk (Telent GmbH),
 - integrierte Leitstellenkonzepte (Fa. Frequentis Nachrichtentechnik),
 - Probleme der Einführung des Digitalfunks in integrierten Leitstellen (Eurofunk Kappacher GmbH),
 - effiziente Datenübertragung über TETRA-Funk (SkySweep Technologies),
 - Einsatz von DMR-Funknetzen (Hytera Mobilfunk GmbH),
 - Nachverfolgung von Objekten und Personen per GPS und PMR (Fa. Tait Communication)
- wurde das Interesse der Besucher auch im Detail getroffen (alle Vorträge der PMRmobil 2013 sind auf der Homepage www.pmrmobil.de zu finden).

In der begleitenden Fachausstellung wurden die aktuellen und auch zukünftigen Nutzungsmög-

lichkeiten moderner Funk- und Alarmierungstechnologie von den Anbieterfirmen vorgestellt. Die Telent GmbH aus Backnang stellte komplette Einsatzstellenfunkanlagen für Gebäude aller Größenordnungen sowie Tunnelanlagen vor. Die Firma stellt Anlagen für den Analogbetrieb, für den Betrieb im BOS-Digitalfunknetz sowie, für die Übergangsphase besonders wichtig, Migrationslösungen analog-digital vor.

Erstmals vertreten auf der diesjährigen Roadshow, deren Ausstellerzahl einen neuen Rekord vermelden konnte, waren beispielsweise die Firmen SkySweep Technologies Deutschland, Rinteln, und Kenwood Electronics Deutschland GmbH, Bad Vilbel; letztere kündigte für den Herbst ein neues Handsprechfunkgerät an.

Mit dem neuen Benachrichtigungssystem IGNIS von der Kommunikationstechnik Klein GmbH, Altdorf, kann in Sekundenbruchteilen eine große Anzahl von Einsatzkräften alarmiert werden, egal ob Analogfunk, DMR oder auch TETRA. Mehr über eine Personen-Notsignal-Anlage (Totmann-Modul) in Kombination mit einem Handsprechfunkgerät von Motorola Solutions war am Gemeinschaftsstand auch von der Göppinger Fa. Schmidt Funktechnik zu erfahren. Der Träger kann damit sowohl inhouse als auch outdoor lokalisiert werden. In Vorgriff auf die PMRexpo informierte die AIRadio Deutschland GmbH, Berlin, über ein weiteres gemeinsames Projekt mit Motorola – eine drahtlose Zweitbedienung für alle BOS-Mobilgeräte (analog/digital). Ein Thema der nahen Zukunft ist die Möglichkeit der Übertragung von Vitaldaten von Einsatzkräften und Umgebungsdaten in komplexen Einsatzsituationen per TETRA-Mobilfunkgerät.

Zum ersten Mal stellte Cassidian zur Roadshow in Leipzig der breiten Öffentlichkeit mit dem TETRA-Funkgerät TH1n ein Handsprechfunkgerät im schlanken handlichen Jackentaschen-Format vor. Außerdem war beim Weltmarktführer mit der TB3p eine extrem kleine Basisstation mit Repeateranbindung für den Aufbau einer Objektfunkversorgung zu sehen.

Die Resonanz der Besucher sowohl auf das Vortragsangebot der Roadshow PMRmobil 2013 als auch auf die Fachausstellung war durchweg positiv, was nicht zuletzt die zahlreichen Diskussionsrunden in den Pausen an den Ausstellerständen belegten.

Korrespondierend zum jährlichen Messehöhepunkt PMRExpo, der weltweit bedeutendsten Messe für den professionellen Mobilfunk und Leitstellen im November in Köln, tourte der Bundesverband Professioneller Mobilfunk e. V. (PMeV) mit der Roadshow PMRmobil Mitte des Jahres durch Deutschland.

Fotos: Zinke, Cassidian



Miniformat: Am Stand von Cassidian war das TETRA-Funkgerät TH1n, ein Handsprechfunkgerät im handlichen Jackenformat, zu sehen.